

Universität Leipzig
Philologische Fakultät

Studienordnung für den binationalen Masterstudiengang Deutsch als Fremdsprache: Estudios interculturales de lengua, literatura y cultura alemanas der Universität Leipzig und der Universidad de Guadalajara/Mexiko

Vom 24. April 2009

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900) hat die Universität Leipzig am 2. April 2009 folgende Studienordnung erlassen.

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zugangsvoraussetzungen
- § 3 Gebühren
- § 4 Studienbeginn
- § 5 Studiendauer und Studienvolumen
- § 6 Gegenstand des Studiums und Studienziele
- § 7 Vermittlungsformen
- § 8 Tutorien
- § 9 Aufbau und Inhalte des Studiums
- § 10 Module des Masterstudiums
- § 11 Abschluss des Masterstudiums
- § 12 Studienberatung
- § 13 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlagen

Studienablaufplan / Modulübersichtstabelle / Modulbeschreibungen¹

¹ Modulbeschreibungen sind kein Bestandteil der Ordnung. Sie werden ausschließlich in der elektronischen Fassung der Amtlichen Bekanntmachungen auf der Homepage der Universität Leipzig veröffentlicht.

§ 1

Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den binationalen Masterstudiengang Deutsch als Fremdsprache: Estudios interculturales de lengua, literatura y cultura alemanas Ziele, Inhalte und Aufbau des binationalen Masterstudienganges Deutsch als Fremdsprache: Estudios interculturales de lengua, literatura y cultura alemanas mit dem Doppelabschluss Master of Arts (M.A.) an der Universität Leipzig (UL) und maestría an der Universidad de Guadalajara (UdG).

§ 2

Zugangsvoraussetzungen

- (1) Zugangsvoraussetzung ist ein erster berufsqualifizierender Studienabschluss in den Fächern Deutsch als Fremdsprache, Deutsch, Germanistik, German Studies, Linguistik, Fremdsprachendidaktik, Literaturwissenschaft oder verwandter Fächer.
- (2) Über die Vergleichbarkeit eines Studienabschlusses entscheidet der jeweils zuständige Prüfungsausschuss des binationalen Studienganges.
- (3) Zugangsvoraussetzung sind des Weiteren Sprachkenntnisse entsprechend den Niveaufestlegungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens: In Deutsch B 2 (alle Bereiche), in Spanisch B 2 (Leseverständnis) und B 1 (sonstige Fertigkeiten).
- (4) Zu den Zugangsvoraussetzungen gehört weiterhin eine bestandene Eignungsfeststellungsprüfung, die gemäß der Eignungsfeststellungsordnung für den binationalen Masterstudiengang Deutsch als Fremdsprache: Estudios interculturales de literatura, lengua y cultura alemanas abzulegen ist.
- (5) Die Entscheidung über die Aufnahme der Bewerber/innen in den Studiengang wird je nach Ort der Bewerbung an der Universität Leipzig bzw. an der Universidad de Guadalajara durch eine Auswahlkommission getroffen. Die Zusammensetzung der Auswahlkommission ist in der Eignungsfeststellungsordnung geregelt.

§ 3
Gebühren

Studiengebühren werden nicht erhoben. Dies gilt auch für die Zeit der Auslandssemester.

§ 4
Studienbeginn

Das Studium kann nur zu Beginn des Wintersemesters aufgenommen werden.

§ 5
Studiendauer und Studienvolumen

- (1) Die Regelstudienzeit umfasst einschließlich Masterarbeit vier Semester.
- (2) Der Gesamtumfang des studentischen Arbeitsaufwandes (Workload) für das Masterstudium Deutsch als Fremdsprache: Estudios interculturales de lengua, literatura y cultura alemanas beträgt 120 Leistungspunkte.

§ 6
Gegenstand des Studiums und Studienziele

- (1) Der Masterstudiengang Deutsch als Fremdsprache: Estudios interculturales de lengua, literatura y cultura alemanas ist ein voll integrierter, binationaler Masterstudiengang mit Doppelabschluss (double degree).
- (2) Es handelt sich um einen konsekutiven Masterstudiengang. Der Masterstudiengang ist ein weiterer berufsqualifizierender, stärker forschungsorientierter Studiengang.
- (3) Gegenstand des Studiums sind die für den Masterabschluss erforderlichen Inhalte der Linguistik/Angewandten Linguistik, der Interkulturellen Studien, der Interkulturellen Literaturwissenschaft und der Didaktik/Methodik des Deutschen als Fremdsprache.
- (4) Das Studium soll die Studierenden auf wissenschaftsbasierte berufliche Tätigkeiten vorbereiten und ihnen unter Berücksichtigung der Anforderungen, neuesten Forschungsergebnissen und aktuellen Entwick-

lungen die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie zu eigenständiger wissenschaftlich-systematischer Arbeit, selbständigem Denken und verantwortungsbewusstem Handeln befähigt werden. Die wissenschaftlichen Kompetenzen sollen während des Studiums so entwickelt werden, dass sie nach dem Studium nutzbar sowie durch eigene Erfahrung und Weiterbildung zu vertiefen sind. Das Studium orientiert auf eine Tätigkeit in einem breiten Berufsspektrum, z. B. in den Bereichen Forschung und Lehre, Bildungswesen, Auswärtiger Dienst, Medien und Verlagswesen, Kulturmanagement und Kulturaustausch, internationale Organisationen, Auslandsbeziehungen der Wirtschaft. Ein besonderer Akzent liegt auf der Vermittlung von Kenntnissen und Kompetenzen, die zu Tätigkeiten auf dem Feld des wissenschaftlichen und kulturellen Austauschs zwischen der deutschsprachigen und der spanischsprachigen Welt befähigen.

- (5) Insbesondere sollen die Studierenden befähigt werden zur kritischen Einschätzung, vertieften Reflexion und Anwendung grundlegender Theorien und Methoden des Fachs "Deutsch als Fremdsprache". Die Studierenden sollen Kompetenzen zur selbständigen Formulierung und Bearbeitung wissenschaftlicher Fragenkomplexe weiterentwickeln, auch im vergleichenden und disziplinübergreifenden Zusammenhang, verbunden mit Fähigkeiten zur interkulturellen Kommunikation und zur Anwendung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, einschließlich Recherche, mündlicher und schriftlicher Präsentation.
- (6) Der Studiengang Deutsch als Fremdsprache: Estudios interculturales de lengua, literatura y cultura alemanas wird mit dem Master of Arts und der maestría als weiterem berufsqualifizierendem Doppelabschluss beendet.

§ 7

Vermittlungsformen

- (1) Das Studium wird als Präsenzstudium durchgeführt. Die einzelnen Lehrveranstaltungen der Module sind jeweils in der im Studienablaufplan vorgesehenen Lehrveranstaltungsform zu absolvieren.
- (2) Vermittlungsformen sind:

Vorlesung (V): In der Vorlesung wird der Lehrstoff in zusammenhängender Darstellung vorgetragen. Innerhalb der Vorlesung sind seminaristische Anteile möglich.

- Seminar (S): Seminare werden in angemessener Gruppengröße abgehalten und bieten die Möglichkeit der Vertiefung und Anwendung des in einer Vorlesung erworbenen Wissens. Sie dienen der Einführung in das selbstständige wissenschaftliche Arbeiten insbesondere mit Übungen, Diskussion und Vorträgen der Studenten und Studentinnen.
- Übung (Ü): Übungen dienen der Vertiefung und Anwendung des Lehrstoffes. Zur Vermittlung der Fachmethodik werden in der Regel exemplarisch Aufgaben gelöst.
- Praktikum (P): Im Praktikum vertiefen die Studierenden einzeln oder in Gruppen selbständig unter Anleitung die theoretischen Kenntnisse durch die Arbeit an praxisbezogenen Aufgaben.

§ 8 Tutorien

Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten finden Tutorien zur Unterstützung der Studierenden statt.

§ 9 Aufbau und Inhalte des Studiums

- (1) In jedem Semester sollen 30 Leistungspunkte (LP) erworben werden. Leistungspunkte werden für bestandene Modulprüfungen vergeben. Ein Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand der Studierenden von 30 Zeitstunden im Präsenz- und Selbststudium sowie für die Prüfungsvorbereitung und -durchführung. Der gesamte Arbeitsaufwand der Studierenden soll im Studienjahr einschließlich der vorlesungsfreien Zeit 1800 Zeitstunden nicht überschreiten.

- (2) Das Studium ist wie folgt strukturiert:

Das Masterstudium hat einen Umfang von 120 LP, davon entfallen 30 LP auf die Masterarbeit.

- (3) Die Studieninhalte werden in Modulen vermittelt. Module beinhalten abgrenzbare Stoffgebiete, die in einem fachlichen oder thematischen Zusammenhang stehen. Sie umfassen fachlich aufeinander abgestimmte Lehrveranstaltungen unterschiedlicher Art und schließen mit Modul-

prüfungen ab. Module sind entsprechend ihrem Arbeitsaufwand (Workload) mit Leistungspunkten bewertet. Sie werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die aus nicht mehr als zwei Prüfungsleistungen besteht und auf deren Grundlage Leistungspunkte vergeben werden. Ein Modul umfasst in der Regel zehn Leistungspunkte.

- (4) Es gibt zwei Grundformen von Modulen:

Pflichtmodule (P): Diese haben alle Studierenden zu belegen.

Wahlpflichtmodule (WP): Die Studierenden können innerhalb eines thematisch eingegrenzten Bereichs auswählen.

- (5) Der Studiengang ist wie folgt strukturiert:

Das Masterstudium besteht aus einem zweisemestrigen Studium an der jeweiligen Ausgangsuniversität (erstes und viertes Semester) sowie einem zweisemestrigen Studium an der jeweiligen Partneruniversität (zweites und drittes Semester). Die Masterarbeit wird im dritten Semester an der Partner- und im vierten Semester an der Ausgangsuniversität verfasst. Sie ist mit einem studentischen Arbeitsaufwand von 30 LP verbunden.

- (6) Der Studiengang beginnt für die Studierenden, die das Masterstudium in Leipzig aufnehmen, im Wintersemester eines jeden Jahres. Zwei Semester, und zwar das 2. und das 3. Semester, belegen sie an der Partneruniversität. Die Leipziger Studierenden belegen

- im 1. Semester an der Universität Leipzig drei Module aus der Modulgruppe A (04-004-2001, 04-004-2002, 04-004-2006, 04-004-2007, 04-004-2008, 04-004-2010).
- In ihrem 2. Semester an der Universidad de Guadalajara belegen die Studierenden das Pflichtmodul UdG-008 "Mexikostudien und Spanisch als Wissenschaftssprache" und entweder die zwei Module aus der Modulgruppe B (UdG-006, UdG-007) oder ein Modul aus der Modulgruppe B sowie ein Praktikumsmodul UdG-004 aus der Modulgruppe E.
- Im 3. Semester belegen sie an der Universidad de Guadalajara entweder zwei Module (WP) aus der Modulgruppe C (UdG-001, UdG-002, UdG-003) oder ein Modul aus der Modulgruppe C und ein (weiteres) Praktikumsmodul UdG-005 aus der Modulgruppe E und beginnen mit der Masterarbeit.

- Im vierten Semester belegen sie an der Universität Leipzig ein Modul aus der Modulgruppe D (04-004-2003, 04-004-2004, 04-004-2005).
- (7) Der Studiengang beginnt für die Studierenden, die das Masterstudium in Guadalajara aufnehmen, ebenfalls im Wintersemester eines jeden Jahres. Zwei Semester, und zwar das 2. und das 3. Semester belegen sie an der Partneruniversität.
- Sie belegen in ihrem 1. Semester an der Universidad de Guadalajara entweder die drei Module aus der Modulgruppe C (UdG-001, UdG-002, UdG-003) oder zwei Module aus der Modulgruppe C und ein Praktikumsmodul UdG-005 aus der Modulgruppe E.
 - In ihrem 2. Semester an der Universität Leipzig belegen die Studierenden das Pflichtmodul 04-004-2012 "Deutsch als Wissenschaftssprache" und entweder zwei Module aus der Modulgruppe D (04-004-2003, 04-004-2004, 04-004-2005) oder ein Modul aus der Modulgruppe D und ein (weiteres) Praktikum 04-004-2011 aus der Modulgruppe E.
 - Im dritten Semester belegen sie an der Universität Leipzig zwei Module aus der Modulgruppe A (04-004-2001, 04-004-2002, 04-004-2006, 04-004-2007, 04-004-2008, 04-004-2010) und beginnen mit der Masterarbeit.
 - Im vierten Semester belegen sie an der Universidad de Guadalajara ein Modul aus der Modulgruppe B (UdG-006, UdG-007).
- (8) Die Studierenden können aus dem Modulangebot innerhalb der einzelnen Gruppen frei wählen. Eine Einschränkung der Wahlfreiheit findet insofern statt, als im Laufe des Masterstudiengangs alle Teilbereiche des Faches (Didaktik/Methodik, Linguistik, Kulturstudien und Literaturstudien) berücksichtigt werden müssen. Zudem sind von den Praktikumsmodulen aus der Modulgruppe E (UdG-004, UdG-005 und 04-004-2011) eines verpflichtend zu wählen. Dieses mindestens fünfwöchige Pflichtpraktikum ist bei einer der kooperierenden Organisationen bzw. Einrichtungen zu absolvieren. Die Möglichkeit, ein zweites Praktikumsmodul zu belegen, richtet sich nach den zur Verfügung stehenden Praktikumsplätzen und Betreuungsmöglichkeiten. Studierende, die den Masterstudiengang in Leipzig aufgenommen haben, können nur dann ein zweites Praktikumsmodul belegen, wenn sie einen Bachelor in Deutsch als Fremdsprache vorweisen können.

- (9) Die Masterarbeit ist mit einem studentischen Arbeitsaufwand von 30 Leistungspunkten verbunden. Sie wird auf Deutsch verfasst. Die Masterarbeit geht für Studierende, die das Masterstudium in Leipzig begonnen haben, mit 10 LP im dritten Semester in Guadalajara und mit 20 LP im vierten Semester in Leipzig in den studentischen Arbeitsaufwand, für Studierende, die das Masterstudium in Guadalajara begonnen haben, mit 10 LP im dritten Semester in Leipzig und mit 20 LP im vierten Semester in Guadalajara in den studentischen Arbeitsaufwand ein.

§ 10

Module des binationalen Masterstudiums

Der binationale Masterstudiengang Deutsch als Fremdsprache: Estudios interculturales de lengua, literatura y cultura alemanas umfasst die in der Anlage dargestellten Module.

§ 11

Abschluss des Masterstudiums

Das Masterstudium wird mit der Masterprüfung abgeschlossen, die sich aus studienbegleitenden Modulprüfungen und der Masterarbeit zusammensetzt.

§ 12

Studienberatung

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Studienberatung der Universität Leipzig und die äquivalente Institution der Universidad de Guadalajara. Sie erstreckt sich auf Fragen der Studienmöglichkeiten, Einschreibmodalitäten und allgemeine studentische Angelegenheiten.
- (2) Die studienbegleitende fachliche Beratung erfolgt durch die jeweiligen Studienfachberater/innen. Sie bezieht sich auf Fragen der Studiengestaltung.
- (3) Studierende sollen im dritten Semester an einer Studienfachberatung teilnehmen, wenn sie bis zu dessen Beginn noch keinen Leistungsnachweis erbracht haben.

§ 13

Inkrafttreten und Veröffentlichung

- (1) Diese Studienordnung tritt zum 1. Oktober 2009 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.
- (2) Sie wurde vom Fakultätsrat der Philologischen Fakultät am 2. Februar 2009 beschlossen. Der Senat der Universität Leipzig hat am 10. März 2009 hierzu Stellung genommen. Diese Studienordnung wurde am 2. April 2009 durch das Rektorat genehmigt.

Leipzig, den 24. April 2009

Professor Dr. Franz Häuser
Rektor

Erläuterungen zu Platzhaltern in den Anlagen zu SO und PO:

Allgemeine Erläuterung

Platzhalter:

Diese stehen in der Übersicht für Auswahloptionen der Studierenden. Dabei ist jeweils der Umfang der zu wählenden Module (Leistungspunkte) angegeben.

Wahlpflichtplatzhalter sind aus dem angefügten Katalog von Wahlpflichtmodulen nach Maßgabe der Bestimmungen der Prüfungsordnung zu füllen, Wahlplatzhalter aus den in der Studien- oder Prüfungsordnung genannten Modulen, Wahlbereichplatzhalter aus dem Angebot des Wahlbereichs nach Maßgabe der Studien- und Prüfungsordnungen zu füllen.

Einzelerläuterung

Wahlplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Module, die im angegebenen Umfang aus dem in der Prüfungsordnung definierten Angebot der Universität Leipzig frei durch die Studierenden gewählt werden können.

Wahlbereichplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Module, die im dort angegebenen Umfang von den Studierenden im Wahlbereich gemäß Festlegung der Prüfungsordnung gewählt werden können.

Wahlpflichtplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Wahlpflichtmodule des Studienganges, die im dort angegebenen Umfang studiert werden können. Welche Wahlpflichtmodule auszuwählen sind, ist in der Prüfungsordnung geregelt.

Anlage zur Studienordnung des Studienganges Binationaler Master of Arts Deutsch als Fremdsprache - Guadalajara (Ausgangsuniversität Leipzig) Studienablaufplan/Modulübersichtstabelle

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
Wahlpflichtplatzhalter 1 (3 Module aus der Modulgruppe A (Module 04-004-2001, 04-004-2002, 04-004-2006, 04-004-2007, 04-004-2008, 04-004-2010))			1.	P	1	900	30
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Semester					
Wahlpflichtplatzhalter 2 (Entweder 2 Module aus der Modulgruppe B (UdG-006, UdG-007) oder 1 Modul aus der Modulgruppe B und das Praktikum UdG-004 aus der Modulgruppe E)			2.	P	1	600	20
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
Wahlpflichtplatzhalter 3 (Entweder 2 Module aus der Modulgruppe C (Module UdG-001, UdG-002, UdG-003) oder 1 Modul aus der Modulgruppe C und das Modul UdG-005 aus der Modulgruppe E)			3.	P	1	600	20
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
Wahlpflichtplatzhalter 4 (1 Modul aus der Modulgruppe D (Module 04-004-2003, 04-004-2004, 04-004-2005))			4.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
UdG-008 Mexikostudien und Spanisch			2.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
Masterarbeit						900	30
Summe:						3600	120

Wahlpflichtmodule Binationaler Master of Arts Deutsch als Fremdsprache - Guadalajara (Ausgangsuniversität Leipzig)

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)		empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
04-004-2001 Grammatikographie, Lexikographie, Kontrastive Linguistik		1.	WP	1	300	10
Vorlesung "Kontrastive Linguistik" (2SWS) Seminar "Grammatikographie" (2SWS) Seminar "Lexikographie" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen: keine Modulturnus: jedes Wintersemester						
04-004-2002 Kulturstudien: Kulturwissenschaftliche Forschung		1.	WP	1	300	10
Vorlesung "Kulturwissenschaftliche Forschung: Erkenntnisinteressen, Gegenstände, Methoden" (2SWS) Seminar "Kulturwissenschaftliche Forschung" (2SWS) Seminar "Didaktik der Landeskunde: Curriculumsplanung, Entwicklung von Lernmaterialien" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen: keine Modulturnus: jedes Wintersemester						
04-004-2006 Testforschung und Testentwicklung		1.	WP	1	300	10
Vorlesung "Testanalyse und Testentwicklung" (2SWS) Seminar "Testdesign" (2SWS) Seminar "Evaluierung mündlicher und schriftlicher Handlungsfähigkeit" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen: keine Modulturnus: jedes Wintersemester						
04-004-2007 Literatur und ihre Didaktik		1.	WP	1	300	10
Vorlesung "Deutschsprachige Literatur im Fremdsprachenunterricht" (2SWS) Seminar "Literarische Texte im Fremdsprachenunterricht" (2SWS) Seminar "Literatur und/als Kultur" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen: keine Modulturnus: jedes Wintersemester						
04-004-2008 Neuere Entwicklungstendenzen in der Didaktik/Methodik des Deutschen als Fremdsprache		1.	WP	1	300	10
Vorlesung "Aktuelle Entwicklungstendenzen in der Didaktik/Methodik Deutsch als Fremdsprache: Ein Überblick" (2SWS) Seminar "Capita selecta der Didaktik/Methodik I" (2SWS) Seminar "Capita selecta der Didaktik/Methodik II" (2SWS)						
Teilnahmevoraussetzungen: keine Modulturnus: jedes Wintersemester						

04-004-2010 Aussprache, Sprechen, Rhetorik		1.	WP	1	300	10
Seminar "Konzepte fremdsprachlicher mündlicher Kompetenz" (2SWS) _ _ _ _ _						
Seminar "Ausspracheerwerb und Aussprachevermittlung" (2SWS) _ _ _ _ _						
Übung "Rhetorik unter interkulturellem Aspekt" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
UdG-004 Praktikum		2.	WP	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
UdG-006 Übersetzungsstudien im interkulturellen Kontext		2.	WP	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
UdG-007 Linguistik des Deutschen mit Berücksichtigung des Spanischen		2.	WP	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
UdG-001 Interkulturelle Studien: Mexiko und die deutschsprachigen Länder		3.	WP	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
UdG-002 Literaturstudien im interkulturellen Kontext		3.	WP	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
UdG-003 Unterrichtsplanung Deutsch als Fremdsprache im lateinamerikanischen Kontext		3.	WP	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
UdG-005 Praktikum		3.	WP	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
04-004-2003 Fremdsprachenerwerb: Aktuelle Modelle und Entwicklungen		4.	WP	1	300	10
Seminar "Aktuelle Modelle und Entwicklungen der Fremdsprachenerwerbsforschung" (2SWS) _ _						
Seminar "Forschungsmethoden der empirischen Fremdsprachenforschung" (2SWS) _ _ _ _ _						
Übung "Übung zum Seminar "Forschungsmethoden"" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
04-004-2004 Curriculare Planung, Lehrwerkanalyse, Materialentwicklung		4.	WP	1	300	10
Vorlesung "Curriculare Planung und Lehrwerkanalyse" (2SWS) _ _ _ _ _						
Seminar "Entwicklung von Lehr- und Lernmaterialien" (2SWS) _ _ _ _ _						
Seminar "Curricula" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				

04-004-2005		4.	WP	1	300	10
Probleme der Text- und Varietätenlinguistik/ Fachsprachenforschung						
Vorlesung "Text- und Varietätenlinguistik für DaF" (2SWS)						
Seminar "Ausgewählte Probleme der Fach- und Wissenschaftssprachenforschung" (2SWS)						
Übung "Ausgewählte Probleme der Text- und Varietätenlinguistik" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				